

Dr. phil. Beate Herrmann

Institut für Geschichte und Ethik der Medizin
Universität Heidelberg

Dienstadresse:

Medizinische Universitätsklinik

Im Neuenheimer Feld 410

69120 Heidelberg

Tel: 0049-6221/56-37922

Mail: beate.herrmann@med.uni-heidelberg.de

www.klinikum.uni-heidelberg.de/ethikberatung

Lebenslauf**Wissenschaftliche Tätigkeit**

- Seit 2014: Trainerin für Ethikberatung im Gesundheitswesen (Kompetenzstufe K3), Anerkennung durch die Akademie für Ethik in der Medizin (AEM)
- Seit 2017 Dozentin an der medizinischen Fakultät Heidelberg
- Seit 2011 Vorsitzende und Gründungsmitglied des Klinischen Ethik-Komitees der Universitätsklinik Heidelberg
- Seit 2009 Leitung des Fachbereichs Klinische Ethikberatung, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Universität Heidelberg
- Seit 2007 Lehrbeauftragte an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule der Akademie für Gesundheitsberufe Heidelberg
- 2008-2009: Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Ethik und Geschichte der Medizin der Universität Tübingen im Rahmen des BMBF-Forschungsprojekts *Die Verteilung knapper Gesundheitsressourcen zwischen Krankheitsorientierung und Präferenzenerfüllung: gerechtigkeitsethische, ökonomische und gesundheitssystemische Implikationen der Anti-Aging-Medizin* (Prof. Dr. Georg Marckmann) (50%)
- 2007-2009: Wiss. Mitarbeiterin der Medizinischen Universitätsklinik Heidelberg: Fachbereich Ethikberatung (50%)
- 01.01.-30.07.2007: Wiss. Mitarbeiterin am Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) der Universität Tübingen (50%)

Studium und Berufsausbildung

- 2007: Promotion zum Dr. phil., Fakultät für Philosophie und Geschichte, Universität Tübingen. Thema der Dissertation: *Der normative Status des menschlichen Körpers zwischen Vermarktung und Unverfügbarkeit. Grundlinien einer Ethik der Selbstverfügung*
- 2004-2006: DFG-Stipendiatin des Graduiertenkollegs „Bioethik“ am Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften der Universität Tübingen
- 1999-2003: Lehrbeauftragte des Instituts für Philosophie an der Universität Leipzig und geprüfte wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Praktische Philosophie (Prof. Dr. Weyma Lübbe)
- 1995-1999: Tätigkeiten als wissenschaftliche Hilfskraft im Rahmen von Forschungsprojekten am Alfred-Weber-Institut für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und als Tutorin am Philosophischen Seminar der Universität Heidelberg (86 Std./Monat)
- 1991-1994 Berufliche Tätigkeit als Sozialversicherungsfachangestellte bei der Innungskrankenkasse Heidelberg (50%)
- 1992-1999 Studium der Philosophie und Politikwissenschaft in Teilzeit an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg . Abschluss Magistra Artium
- Ausbildung zur Sozialversicherungsfachangestellten, Siemens-Betriebskrankenkasse Bruchsal

Mitgliedschaften: Akademie für Ethik in der Medizin e. V.
 Deutsche Gesellschaft für Philosophie e.V.
 Gesellschaft für Analytische Philosophie e.V.
 Verein zur Förderung der Ethik in den Wissenschaften e.V.